

Umweltbericht 2005/2006 Fakten zur Umwelt

Anlage 2: Hochwasserschadensbeseitigung Weißeritz

Dresden.
DIESEN



Nr.	Gewässer	Maßnahme
1	Weißeritz	Neubau Brücke im Zuge der Straße Altplauen
2	Weißeritz	Neubau Brücke im Zuge der Löbtauer Straße
3	Weißeritz	Neubau Brücke im Zuge der Werner Straße
4	Weißeritz	Neubau Ufermauer links der Brücke Öderaner Straße
5	Weißeritz	Neubau Ufermauer im Bereich der Maschinen und Stahlbau Dresden GmbH

Die Brücke während des Hochwassers 2002
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002

Abriss der beschädigten Brücke
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002

Bau der neuen Brücke
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2007

Gewässer:	Vereinigte Weißeritz
	Fluss-km 4,6
Maßnahme:	Neubau der Brücke über die Weißeritz im Zuge der Straße Altplauen
Ort:	Dresden–Plauen, Altplauen

■ Situation nach Hochwasser 2002

- zu kleines Abflussprofil der Brücke
- starke Schäden an der Brücke durch das Hochwasser
- Abriss der Brücke und Ersatz durch eine Behelfsbrücke

■ Projektziel

- Erweiterung des Abflussprofils
- nach Umsetzung weiterer durch die LTV geplanten wasserbaulichen Maßnahmen: Abführung einer Abflussmenge von 400 m³/s im Flussbett (entspricht einem Hochwasser in der Größenordnung des Auguthochwassers 2002)

■ Umsetzung

- Abbau der Behelfsbrücke,
- Bau der neuen Brücke

■ Ausführung

- Bauherr: Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt
- Zeitraum: September 2006 bis Juni 2007
- Kosten: ca. 3,5 Mio. Euro

■ Besonderheiten

- keine Angaben

■ Folgemaßnahmen

- Ausbau der Vereinigten Weißeritz von Altplauen bis „Neue Sorge“ (Baulos 4 / Sohleintiefung, Ufermauererhöhung),
- Realisierung von März 2008 bis April 2009, Bauherr LTV

Die Brücke während des Hochwassers 2002
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002

Schäden an der Brücke nach dem Hochwasser
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002

Die neue Brücke
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2007

Gewässer:	Vereinigte Weißeritz
	Fluss–km 2,7
Maßnahme:	Neubau der Brücke über die Weißeritz im Zuge der Löbtau Straße
Ort:	Dresden–Löbtau, Löbtau Straße

lb_0041.pdf

- **Situation nach Hochwasser 2002**
 - zu geringes Abflussprofil der alten Brücke
 - starke Beschädigungen durch das Hochwasser
 - Ersatz durch eine Behelfsbrücke
- **Projektziel**
 - Erweiterung des Abflussprofils
 - Ausführung als Zweifeldbauwerk, damit Schaffen der Voraussetzung für die von der LTV geplante Aufweitung und Streckung des „Weißeritzknicks“
- **Umsetzung**
 - Abbau der Behelfsbrücke
 - Bau der neuen Brücke
- **Ausführung**

■ Bauherr:	Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt
■ Zeitraum:	April 2006 bis April 2007
■ Kosten:	ca. 5,0 Mio. Euro
- **Besonderheiten**
 - keine Angaben
- **Folgemaßnahmen**
 - Ausbau der Vereinigten Weißeritz von Oederaner Straße bis Wernerstraße (Baulos 2 / Sohleintiefung, Aufweitung und Streckung des Gewässerverlaufes)
 - Realisierung von Juni 2009 bis Oktober 2010, Bauherr LTV

Hochwasserschadensbeseitigung Weißeritz

Dresden.
Dresdner



Die Brücke während des Hochwassers 2002
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002



Schäden an der Brücke nach dem Hochwasser
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002



Abschließende Arbeiten an der neuen Brücke
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2007

Gewässer:	Vereinigte Weißeritz	ib_0042.pdf
	Fluss-km 2,6	
Maßnahme:	Neubau der Brücke über die Weißeritz im Zuge der Wernerstraße	
Ort:	Dresden-Löbtau, Wernerstraße	

■ Situation nach Hochwasser 2002

- zu geringes Abflussprofil der alten Brücke
- starke Beschädigungen durch das Hochwasser
- behelfsmäßige Instandsetzung der Brücke

■ Projektziel

- Erweiterung des Abflussprofils
- Abführung einer Abflussmenge von 400 m³/s im
- Flussbett (entspricht einem Hochwasser in der Größenordnung des Auguthochwassers 2002) nach Umsetzung weiterer, durch die LTV geplanter wasserbaulicher Maßnahmen

■ Umsetzung

- Bau der neuen Brücke

■ Ausführung

- Bauherr: Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt
- Zeitraum: November 2005 bis Mai 2006
- Kosten: ca. 1,5 Mio. Euro

■ Besonderheiten

- keine Angaben

■ Folgemaßnahmen

- Ausbau der Vereinigten Weißeritz von Oederaner Straße bis Wernerstraße (Baulos 2 / Sohleintiefung, Aufweitung und Streckung des Gewässerlaufes),
- Realisierung von Juni 2009 bis Oktober 2010, Bauherr LTV

Der Flussabschnitt während des Hochwassers 2002
Bildquelle: Maschinen- und Stahlbau Dresden GmbH, 2002

Die zerstörte Ufermauern nach dem Hochwasser
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2002

Der Neubau der Ufermauer
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2007

Gewässer:	Vereinigte Weißeritz
	linkes Ufer, Fluss-km 3,3 bis 3,4
Maßnahme:	Neubau der zerstörten Ufermauer stromab linksseitig der Brücke Oederaner Straße
Ort:	Dresden-Löbtau, Oederaner Straße

lb_0043.pdf

■ Situation nach Hochwasser 2002

- schlechter Zustand der Mauer bereits vor dem Hochwasser 2002
- Zerstörung der Ufermauer durch das Hochwasser

■ Projektziel

- Dimensionierung der Mauer entsprechend einem weitergehenden Hochwasserschutz an der Weißeritz
- Ersatzneubau der Ufermauer für die schadlohe Abführung von Hochwasser und zum Schutz der angrenzenden Nutzungen

■ Umsetzung

- Bau der Ufermauer mit einer dem weitergehenden Hochwasserschutz entsprechenden Dimensionierung (finanzielle Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden)

■ Ausführung

- Bauherr: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Betrieb Oberes Elbtal
- Zeitraum: Oktober 2006 bis Juli 2007
- Kosten: Gesamtkosten 1,06 Mio. Euro
Anteil der Landeshauptstadt Dresden:
244.000 Euro

■ Besonderheiten

- keine Angaben

Hochwasserschadensbeseitigung Weißeritz

Dresden.
Dresdner



Die Ufermauer während des Hochwassers 2002
Bildquelle: Maschinen- und Stahlbau Dresden GmbH, 2002



Die zerstörte Ufermauer
Bildquelle: Maschinen- und Stahlbau Dresden GmbH, 2002



Der Neubau der Ufermauer
Bildquelle: Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, 2007

Gewässer:	Vereinigte Weißeritz	ib_0044.pdf
	rechtes Ufer, Fluss-km 3,6 bis 3,7	
Maßnahme:	Neubau der zerstörten Ufermauer im	
	Bereich der Maschinen- und Stahlbau	
	Dresden GmbH	
Ort:	Dresden-Plauen, Hofmühlenstraße	

■ Situation nach Hochwasser 2002

- zerstörte Ufermauer
- behelfsmäßig instand gesetzte Mauern

■ Projektziel

- Ersatzneubau der Ufermauer für die schadlose Abführung von Hochwasser der Weißeritz und zum Schutz der angrenzenden Nutzungen

■ Umsetzung

- Bau der neuen Ufermauer
- Wiederherstellung des angrenzenden Geländes

■ Ausführung

- Bauherr: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Betrieb Oberes Elbtal
- Zeitraum: März bis September 2007
- Kosten: ca. 330.000 Euro

■ Besonderheiten

- keine Angaben